

Vorsichtsmaßnahmen im Zusammenhang mit dem Corona-Virus

Liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Eltern,

wir haben gestern Nachmittag ein Schreiben des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport erhalten.

Durch dieses Schreiben werden folgende Vorsichtsmaßnahmen im Zusammenhang mit dem Corona-Virus angeordnet:

- Bei Personen, die **nicht** in einem **Risikogebiet** waren und keinen Kontakt zu einem am neuartigen Coronavirus Erkrankten hatten, sind keine speziellen Vorsichtsmaßnahmen nötig. **Diese Personen können daher uneingeschränkt am Schul- bzw. Kita-Betrieb teilnehmen.**
- Personen, die innerhalb der letzten 14 Tage in einem **Risikogebiet** waren, vermeiden – **unabhängig von Symptomen** – unnötige Kontakte und bleiben vorläufig zu Hause.
- Personen, die in einem **Risikogebiet** waren und innerhalb von 14 Tagen nach Rückkehr von dort **Symptome** wie Fieber, Muskelschmerzen, Husten, Schnupfen, Durchfall, u.a. bekommen, vermeiden alle nicht notwendigen Kontakte und bleiben zu Hause. Diese Personen setzen sich umgehend **telefonisch** mit ihrem Hausarzt in Verbindung oder nehmen Kontakt mit dem kassenärztlichen Notdienst unter der Telefonnummer 116117 auf.
- Personen, die während ihres Aufenthalts in einem **Risikogebiet** oder innerhalb der vergangenen 14 Tage **Kontakt** zu einem bestätigt an **COVID-19 Erkrankten** hatten, kontaktieren umgehend das örtlich zuständige Gesundheitsamt. Dies muss in jedem Fall erfolgen – unabhängig vom Auftreten von Symptomen.

Risikogebiete sind lt. einem ersten Schreiben des Ministeriums vom 27.02.2020 folgende Gebiete:

In China die Provinz Hubei (inkl. Stadt Wuhan) und die Städte Wenzhou, Hangzhou, Ningbo sowie Taizhou in der Provinz Zhejiang, im Iran die Provinz Ghom, **in Italien die Provinz Lodi in der Region Lombardei und die Stadt Vo in der Provinz Padua in der Region Venetien** sowie in Südkorea die Provinz Gyeongsangbuk-do (Nord-Gyeongsang).

Bitte teilen Sie der Schul- bzw. Kindergartenleitung umgehend mit, wenn Sie bzw. Ihr Kind aus einem der oben genannten Gründe nicht zur Schule bzw. in den Kindergarten kommen können.

Bitte beachten Sie: Es handelt sich hier um reine Vorsichtsmaßnahmen. Sie bzw. Ihr Kind sind in der Schule bzw. Kindergarten nach aktuellem Stand keiner erhöhten Gefahr ausgesetzt.

Sollte sich diesbezüglich etwas verändern, würden wir Sie selbstverständlich unmittelbar informieren.

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Sigg

Direktor des SBBZs mit Internat

Geschäftsbereichsleiter Schulen und Kinderbetreuung

Wolfgang Greshake

Stellvertretender Schulleiter

Stellvertretender Geschäftsbereichsleiter